

Secupoint® Bauart E

Anschlageinrichtung Typ A gemäß DIN EN 795:2012 und DIN CEN/TS16415:2017 mit allg. bauaufsichtlicher Zulassung zur Befestigung der persönlichen Schutzausrüstung gegen Absturz.

zur Befestigung in Stahlbeton

VORBEMERKUNGEN

Vor Einbau der **Secupoint®** Stützen ist die Tragfähigkeit der Dachkonstruktion zu überprüfen. Die technischen Baubestimmungen sind einzuhalten. Am Kopf der **Secupoint®** Stützen können bis zu 8kN Belastung (Je nach Ausführung) auftreten.

Achtung!

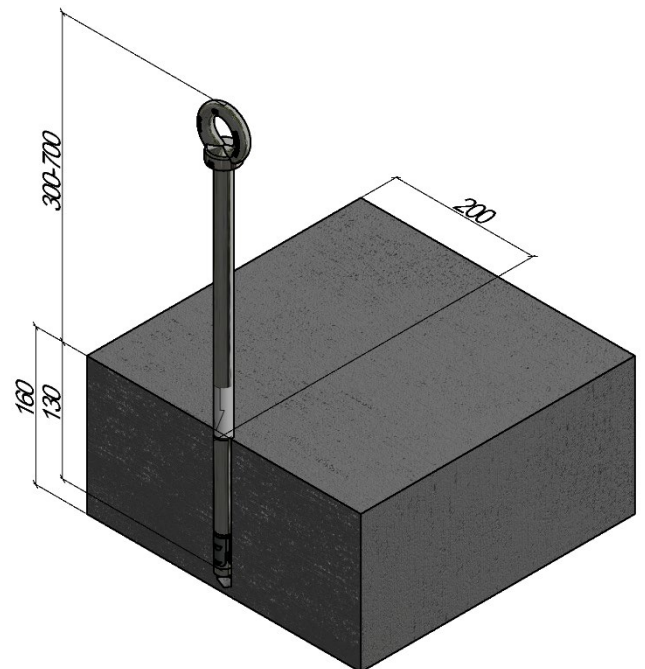
Die **Secupoint®** Stütze darf nicht als Transportöse oder zum Anschlag von Lasten benutzt werden. Es dürfen ausschließlich Originalteile des **Secupoint®** Systems verwendet werden. Die Montage darf nur durch qualifiziertes Personal erfolgen. Die vorliegende **Montageanleitung** und die **SECUPOHL Sicherheitshinweise** muss gelesen und verstanden werden.

Gemäß der DGVV 201-056 und der DIN EN 795, 10/2012 muss eine **Montagedokumentation** erstellt werden. Dafür ist vor Aufbringen des Dachaufbaus jede montierte **Secupoint®** Stütze, mit einer fortlaufenden Nummer zu versehen und fotografisch zu dokumentieren. Die Fotos müssen dem Anschlagpunkt eindeutig zuzuordnen sein. Dabei muss besonders die fachgerechte Ausführung der Befestigung zu erkennen sein. Die komplette Dokumentation ist bei der Bauabnahme dem Bauherrn zu übergeben. Sie ist Bestandteil der Bauabnahme und der späteren regelmäßigen Überprüfung durch einen Sachkundigen.

Hierfür steht Ihnen unsere APP (<http://www.app.secupohl.com> oder im APP-Store) als nützliches Tool zur Verfügung.

MONTAGE

- Abstände: mind. 2,5 m von der Bauwerkskante / max. 7,5 m von **Secupoint®** zu **Secupoint®**
- 1. Bohrloch mit geeignetem Bohrer $\varnothing = 16\text{mm}$ rechtwinklig zur Oberfläche, min. 140mm tiefbohren.
- 2. Bohrloch gründlich reinigen (ausblasen). Es dürfen keine Bohrrückstände im Bohrloch verbleiben.
- 3. **Secupoint®** mit einem Hammer bis zur Markierung in das Bohrloch einschlagen.
Den Secupoint während des Einschlagens mit der Hand führen / stabilisieren!
Nach dem Einschlagen die Innensechskantschraube am oberen Ende entfernen.
- 4. **Secupoint®** noch oben ziehen (max. 2mm) um den Spreizdübel zu aktivieren.
- 5. Dachschichtenpaket gem. Fachregel anschließen.
- 6. Die **Seculine® Vario** Öse mit der Sicherungsscheibe in dem M12-Gewinde festschrauben!



Voraussetzungen

- Betongüteklasse: min. C20/25
- Betondicke: min. 160mm
- Randabstand: min. 200mm

!